

Liebe Eltern,

es ist ein großer Schritt für Kind und Eltern, nicht mehr den ganzen Tag gemeinsam zu verbringen. Eine Betreuung außer Haus bietet für ein Kind viele Chancen und Möglichkeiten. Wir Eltern möchten, dass unsere Kinder liebevoll umsorgt werden und gut aufgehoben sind. Wer sich für die Betreuung in einer Kindertageseinrichtung entscheidet, steht als nächstes vor der Frage:

Welche ist die richtige KiTa für uns?

Es gilt zu überlegen, was man möchte und was zum Kind und zur Familie passt. Wir als BEA wollen Ihnen anhand dieser Checkliste Anregungen geben, worauf man achten, was man sich ansehen und wonach man fragen kann. Finden Sie bei der KiTa-Suche Ihren individuellen Schwerpunkt!

Beim Besichtigen einer KiTa sollten Sie Ihrer Wahrnehmung vertrauen und die Atmosphäre fühlen. Wenn Ihr Gefühl oder die Umstände nicht stimmen, dann suchen Sie weiter. Die Betreuungsplatzsituation hat sich in Eimsbüttel deutlich entspannt.

Ihr
BEA Eimsbüttel

BEA Eimsbüttel

Die gewählte Vertretung der Eltern mit Kindern in Krippe, KiTa und GBS Betreuung

Im BEA werden aktuelle Themen und Entwicklungen diskutiert und in Angriff genommen.

Zu den Aufgaben des BEA zählen, u. a.:

- Erfahrungsaustausch mit Elternvertretern, interessierten Eltern, Referenten und Experten
- Klärung von Fragen zum Thema KiTa und GBS, Förderung der Eltern(mit)arbeit
- Vertretung der Interessen der Kinder/Eltern gegenüber den Behörden in Eimsbüttel

Die Sitzungen des BEA Eimsbüttel finden monatlich im Hamburg Haus (Doormannsweg 12) statt und sind grundsätzlich öffentlich.

Alle Eltern sind herzlich eingeladen.

Bei Fragen erreichen Sie uns per E-Mail an info@bea-eimsbuettel.de

Weitere Infos finden Sie auf www.bea-eimsbuettel.de

Kindertagesbetreuung

Erste Tipps und erste Fragen



» Welche ist die richtige KiTa für uns?

Kontakt



BEA Eimsbüttel
Bezirkselfernauschuss
Kindertagesbetreuung

TIPPS:

Fangen Sie mit der KiTa-Suche ein halbes Jahr vor Betreuungsbeginn an.

Sehen Sie sich eine KiTa persönlich bei einem individuellen Termin an. Gehen Sie zu zweit hin, mit PartnerIn, Verwandten oder Freundin, und besprechen Sie vorher gemeinsam, was Ihnen wichtig ist.

Schauen Sie sich möglichst mehrere KiTas an, und werfen Sie auch mit einem Krippenkind ruhig schon einmal einen Blick in den Elementarbereich.

Sammeln Sie Informationen außerhalb der KiTa, z. B. in der Elternschule, bei Sport oder Musik. Besuchen Sie KiTas bei Sommerfesten, Flohmärkten oder dem Tag der Offenen Tür.

FRAGEN:

Was für ein Typ ist mein Kind?

– *Impulsiv, kreativ oder doch schüchtern...*

Ab wann soll mein Kind in die KiTa gehen?

– *Mit einem Jahr oder doch erst mit drei Jahren...*

Wo soll die KiTa sein?

– *Nahe dem Wohnort oder der Arbeit...*

Wer wird das Kind bringen und holen?

– *Im Sommer und im Winter...*

Wie viele Stunden werden benötigt?

– *Während der Elternzeit und danach...*

Welche Gruppengröße und Zusammensetzung passt zu meinem Kind?

– *Offene Gruppe, Familiengruppe, feste ErzieherInnen...*

Bietet der Kindergarten einen Schwerpunkt der mir wichtig ist?

– *Religion, Sprache, Musik, Bewegung, Natur...*

**>>> Was für ein Typ
ist mein Kind?**

WAS IST WICHTIG:

Betreuung



Wie viele ErzieherInnen sind üblicherweise für wie viele Kinder zuständig? Gibt es eine feste Bezugsperson? Kann man von dieser beim Abholen einen Bericht über den Tag bekommen – gerade bei kleineren Kindern?

Gehen die Kinder oft hinaus und bei welchem Wetter?

Welche Aktivitäten und Ausflüge werden unternommen?

Dürfen Kinder eigene Kuscheltiere oder Spielzeug mitbringen? Welche Bücher, Spiele, Bilder oder Einbauten sind vorhanden?

Machen alle Kinder Mittagsschlaf? Bis zu welchem Alter?

Wie ist die Bring- und Abholsituation?

Kommt mein Kind in den Früh- oder Spätdienst?

Von wem wird es dort betreut?

Elternarbeit



Wie ist die Eingewöhnung organisiert?

Wer macht sie und wie viel Zeit sollte man dafür einplanen?

Welche Veranstaltungen finden mit Eltern statt?

Gibt es Elterndienste, die erwartet werden? Finden Eltern-Kinder-Festivitäten statt?

Personal



Arbeiten die ErzieherInnen schon länger da?

Wie werden Urlaub, Weiterbildung, Krankheit überbrückt? Gibt es Auszubildende, Praktikanten, Aushilfen, Ehrenamtliche?

Hygiene



Dürfen die Kinder Schnuller und Flaschen mitbringen? Werden in der KiTa die Zähne geputzt?

Wie ist das gängige Verfahren bei Läusen und Krankheiten?

Gefallen Ihnen die sanitären Einrichtungen?

Räume



Fühlen Sie sich hier wohl? Gibt es genügend Licht und Farbe, Spiel- und Kuschelecken?

Gibt es einen Ruheraum, einen Raum zum Malen, Basteln, Musizieren. Und wo wird gegessen? Wie ist die Garderobensituation – z. B. mit nasser Regenkleidung?

Gibt es ein einladendes und sicheres Außengelände? Sind in naher Zukunft Umbauten geplant?

Ernährung



Kommt das Essen aus einer Zubereitungs-küche oder vom Caterer? Gibt es eine Bio-Zertifizierung? Kann auf spezielle Diäten und religiöse Vorschriften eingegangen werden?

Wie viel Zeit haben die Kinder zum Essen?

Wo findet das Essen statt?

Frühstücken alle gemeinsam? Gibt es Getränke und Obst tagsüber? Wie ist der Umgang mit Süßigkeiten/ Geburtstagen?

Pädagogik



Wie ist das Pädagogische Konzept? Zu welchem Dachverband gehört die KiTa? Werden Mappen für Kinder angelegt mit regelmäßigen Berichten, Fotos und Basteleien?

Werden ritualisierte Feste gefeiert, z. B. Weihnachten oder Ostern? Finden Bräuche aus anderen Kulturkreisen Berücksichtigung?

Formales



Wie sind die Schließzeiten, d. h. Betriebsferien oder Fortbildungstage, und wie sieht die Notbesetzung aus?

Fallen Extrakosten an, z. B. für Frühstück, Ausflüge, Musik oder Sport?

Gibt es ein Konzept für Sicherheit und Aufsicht und darf ich es einsehen?

Werden Eltern über Flucht- und Notfallpläne informiert?